

Der Dämon den ich rief

Von abgemeldet

Eigentlich hatte ich mir dabei nicht viel gedacht als ich dieses Ritual aus dem Internet ausprobierte. So viel konnte da ja nicht passieren. Tja... Falsch gedacht!

Mal zur Erklärung: Ich sollte für die Schule ein Referat über Dämonen vorbereiten. Kleiner Nachteil: ich hab erst einen Tag vor dem Abgabetermin davon erfahren. Ich also: alles abgesagt, nach Hause gefahren wie so ne besengte und das Referat vorbereitet. Dabei bin ich zufällig auf eine Seite gestoßen in der erklärt wurde wie man Dämonen rufen kann. Ich also: Mich in meine Schwarzen Klamotten geworfen, meinen schwarzen Umhang in eine Tasche gestopft, genauso wie ein wenig Kreide, zwei Schüsseln, Dolch, Kerzen, Weihrauch, Storax und ein Feuerzeug. Schnell druckte ich mir noch ein Dämonensiegel aus und klaute mir eine Dose Schweineblut aus dem Keller. Ja meine Mutter lagert sowas in Büchsen im Keller. Fragt nicht warum. Dann machte mich auf den Weg.

„Wo willst du um diese Uhrzeit denn noch hin??“, fragte meine Mutter berechtigterweise. Es war 23:11 Uhr. Eigentlich sollte ich schon schlafen, aber meine Mutter wusste dass ich noch ein Referat machen musste.

„Ich muss... Noch was recherchieren!“, sagte ich und stand schon in der Tür.

„Ach und deswegen gehst du, nachts um zehn nach elf, in Banküberfalls-Kleidung noch raus?“, meinte sie auf ihre Mütterlich-neckische Art und Weise.

„Hm... Selbststudie“, meinte ich nur und verschwand, bevor sie mir etwas erwidern konnte.